



Manche Wörter in diesem Text sind **schwer**.
Diese Wörter sind **blau**.

Ganz am Ende vom Text:

Sie können eine **Erklärung über das Wort
in Leichter Sprache lesen**.

Wenn Sie das Wort nicht kennen.

Oder wenn Sie mehr darüber wissen möchten.

Mehr Internet-Seiten

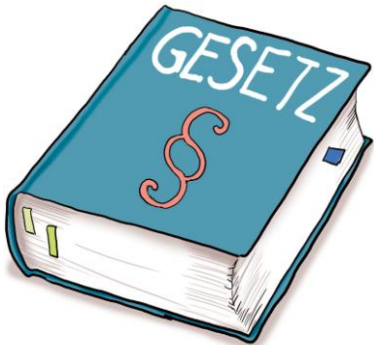
sollen barriere-frei werden



Die **Europäische Union** will **neue Regeln**
für die **Barriere-Freiheit im Internet** machen.

Das kurze Wort für Europäische Union ist: **EU**.

So spricht man das: **ee uu**.



Die **Europäische Kommission**

hat eine neue **Richt-Linie für Barriere-Freiheit**
geschrieben.

Eine Richt-Linie ist eine **Regel**.

Oder ein **Gesetz**.

Die Richtlinie ist **für alle Länder von der EU**.



In der Richtlinie steht:

Die Länder von der EU sollen

ihre **Internet-Seiten barriere-frei machen**.

Und **Apps**.

So spricht man das: **äps**.

Apps sind Programme für das Handy.

Das Internet wird immer **wichtiger**.
Die Menschen können heute **viele Sachen**
über das Internet machen.

Viele **öffentliche Einrichtungen**
haben Internet-Seiten.

Zum Beispiel: Die Polizei.

Und die Kranken-Häuser.

Und die Unis.

Und die Gerichte.

Auf den Seiten stehen **viele wichtige Infos**.

Zum Beispiel die Öffnungs-Zeiten.

Und die Telefon-Nummer.

Die Menschen können auch der **Polizei**
im Internet **schreiben**:

Wenn jemand etwas **Schlimmes** gemacht hat.

Sie müssen dann nicht zur Polizei gehen.

Die Richtlinie sagt auch:

Wie die Länder der EU die Seiten
barriere-frei machen sollen.

Zum Beispiel: Texte sollen die Bilder beschreiben.

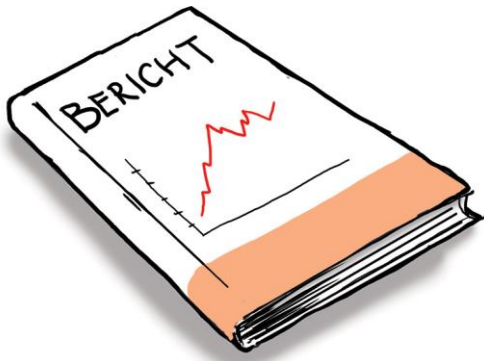
Das hilft blinden Menschen.

Und die Menschen sollen alles
ohne die Maus machen können.

Das ist wichtig:

Damit auch Menschen mit Behinderungen
die Internet-Seiten benutzen können.





Die Länder von der EU sollen die Seiten regelmäßig **prüfen**.

Und einen **Bericht** machen.

Der Bericht soll sagen:

Ob die Länder die **Richt-Linien einhalten**.

Und ob die Internet-Seiten **barriere-frei** sind.

Jeder soll den Bericht lesen können.



Im **Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte**

von Menschen mit Behinderungen steht:

Menschen mit Behinderungen haben ein **Recht** auf **zugängliche Infos**.

Das heißt:

Die Menschen müssen Infos **verstehen** können.

Das gilt auch für die Infos im **Internet**.



Das **Europäische Parlament**

muss die Richt-Linie noch **bestätigen**.

Und der **Europäische Rat**.

Wenn sie die Richt-Linie bestätigt haben:

Die Länder müssen ihre Internet-Seiten

barriere-frei machen.

Sie haben dafür **21 Monate Zeit**.

Das sind fast 2 Jahre.

Erklärung in Leichter Sprache für: Europäische Union oder EU



Deutschland ist ein **Land**.

Deutschland ist in der **Mitte von Europa**.

Das ist ein Teil von der Welt.

Europa hat **viele Länder**.

Zum Beispiel: **Deutschland**.

Und **Frankreich**.

Und **Spanien**.

Und noch viele andere Länder.

28 Länder in Europa arbeiten eng zusammen.

Sie sind eine **Gruppe**.

Die Gruppe heißt: **Europäische Union**.

Das kurze Wort dafür ist: **EU**.

So spricht man das: **ee u**.



Die Länder in der EU **handeln** miteinander.

Das heißt:

Sie **verkaufen** sich gegenseitig Sachen für Geld.

Man sagt auch:

Die EU hat eine **gemeinsame Wirtschaft**.

Die EU macht auch **Politik** für alle 28 Länder.

Und **Gesetze**:

Die für alle Länder gelten.

Das Ziel ist:

Die Länder sollen **Frieden** miteinander haben.

Und **genug Geld** haben.



Die **Bürger** von der EU können leicht in alle Länder von der EU **reisen**.

Sie müssen nicht an einer Grenze warten.

Dazu sagt man auch: **Reise-Freiheit**.

Sie können auch in allen Ländern von der EU **arbeiten**.

Die Bürger können in immer mehr Ländern mit dem **Euro** bezahlen.

Das ist das **gemeinsame Geld** von der EU.

Man sagt dazu auch: **Währung**.

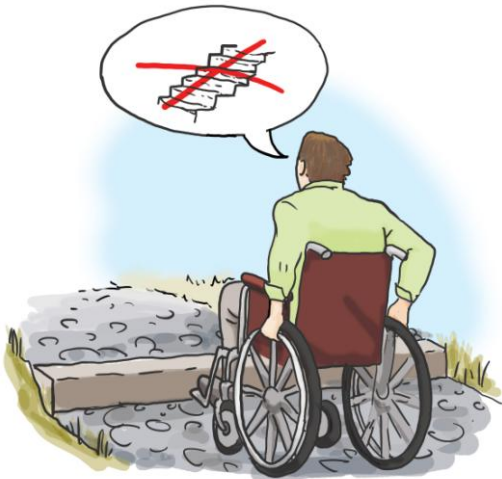
Die Bürger von allen EU-Ländern sollen immer mehr in der **EU-Politik mit-bestimmen** können.

Damit sie **zufrieden** sind.

Und **gut** in der EU **leben** können.

Erklärung in Leichter Sprache für:

Barriere-Freiheit



Barriere-Freiheit bedeutet:

Es gibt **keine Hindernisse**.

Und der **Weg ist für jeden frei**.

Man sagt dazu auch:

Etwas ist **barriere-frei**.

Zum Beispiel:

Roll-Stuhl-Fahrer können sich
in einer barriere-freien Wohnung **gut bewegen**.

Und sie kommen an die **Schränke**.

Und das Bade-Zimmer ist groß genug.



Barriere-Freiheit ist auch wichtig
im Straßen-Verkehr.

Zum Beispiel:

Es gibt **Ampeln für blinde Menschen**.

Die Ampeln machen einen **Ton**.

Blinde Menschen wissen dann:

Wann sie über die Ampel gehen können.



Bahn-Höfe sollen auch barriere-frei sein.

Und die **Züge**.

Und **Busse**.

Das heißt:

Die **Türen** müssen **breit genug** sein.

Und es **blinde Menschen** müssen alleine mit dem Verkehrs-Mittel fahren können.

Die **Gebäude vom Staat** müssen auch barriere-frei sein.

Zum Beispiel:

Mit **Auf-Zügen**.

Und **Rampen**.

Es gibt noch viele Sachen:

Die **nicht barriere-frei** sind.

Das soll sich ändern.

Erklärung für:
Europäische Kommission
oder EU-Kommission

Die Europäische Kommission ist die **Regierung** von der Europäischen Union.

So spricht man das: **kom mis sjon**.

Sie ist eine **Gruppe** in der Stadt Brüssel.

Brüssel ist die Haupt-Stadt von Belgien.

Die Menschen in der Gruppe nennt man auch:

Kommissare.

Jeder Kommissar kümmert sich um ein bestimmtes **Thema**.

Und ein Kommissar leitet **Projekte**.

Zum Beispiel: Für Bildung.

Oder Arbeit.

Oder Klima-Schutz.

Die Europäische Kommission

setzt sich für die **Europäische Union** ein.

Sie schlägt neue **Gesetze** vor.

Und sie schaut:

Machen die Länder in der Europäischen Union

keine Fehler mit den Gesetzen.

Die **Bürger** von den Ländern

können auch Gesetze vorschlagen.

Die Kommission setzt sich dann vielleicht

für diese Vorschläge ein.



Erklärung für:
Übereinkommen der Vereinten Nationen
über die Rechte
von Menschen mit Behinderungen



Seit dem Jahr 2008

gibt es einen wichtigen **UN-Vertrag**.

So spricht man das: **u enn**.

UN ist das kurze Wort für: **United Nations**.

So spricht man das: **ju nai ted näi schens**.

Das ist Englisch.

Auf Deutsch heißt das: **Die Vereinten Nationen**.

Der UN-Vertrag heißt in schwerer Sprache:

Übereinkommen der Vereinten Nationen
über die Rechte von Menschen mit
Behinderungen

Das kurze Wort dafür ist:

UN-Behinderten-Rechts-Konvention.

So spricht man das: **konn wenn tzjon**.

Regeln stehen in der Konvention.

Alle Menschen mit Behinderungen
sollen mit den Regeln **besser leben** können.

Und die **gleichen Rechte** haben:

Wie alle anderen Menschen auch.

Ein Beispiel für eine Regel ist:

Alle wichtigen Infos müssen barriere-frei sein.





Die Konvention ist **wichtig**
für Menschen mit Behinderungen
auf der ganzen Welt.

Viele Länder auf der ganzen Welt
haben die Konvention **unterschrieben.**
Und viele Länder in der **Europäischen Union.**
Diese Länder müssen sich an die Regeln
in der Konvention **halten.**

Deutschland hat die Konvention
im Jahr 2009 **unterschrieben.**
Die Bundes-Regierung von Deutschland
hat auch einen **Aktions-Plan** dazu gemacht:
Damit die Regeln **gut umgesetzt werden.**

Erklärung für: Europäisches Parlament

Politiker sind im Parlament.

Sie sprechen darüber:

Wie sich die Europäische Union
weiter entwickeln soll.

Das kurze Wort dafür ist: **EU**.

So spricht man das: **ee u**.

Die **Bürger** von der EU **wählen**:

Welche **Politiker** im Parlament sind.

Das Parlament kümmert sich um die **Wünsche**
von den Bürgern.

Und es macht viele **Sachen** für die Menschen:

Damit sie **gut leben** können.

Zum Beispiel: Für gerechte Wahlen.

Und für die Sicherheit von Lebens-Mitteln.

Und für die Umwelt.

Das Parlament arbeitet

mit dem Europäischen Rat zusammen.

Sie entscheiden über **Gesetze**.

Und über die **Verteilung von Geld** in der EU.

Man sagt dazu auch: **EU-Haushalt**.

Das ist zum Beispiel Geld für **Forschung**

Und für **Arbeits-Plätze**.

Das Parlament **überwacht** den EU-Haushalt.



Erklärung für: Europäischer Rat



Die **Chefs von der Europäischen Union**

sind im Europäischen Rat.

Das kurze Wort für Europäische Union ist: **EU**.

So spricht man das: **ee u**.

Das sind die **Staats-Chefs**
von allen Ländern in der EU.

Und die **Regierungs-Chefs**.

Zum Beispiel: Die **Könige**.

Und die **Präsidenten**.

Und der **Chef**

von der Europäischen Kommission.

Und vom Europäischen Rat.

Die Chefs **sprechen** dort über **wichtige Sachen**.

Und sie **bestimmen** wichtige Sachen
für die EU.

Zum Beispiel:

Sie entscheiden über **neue Gesetze**.

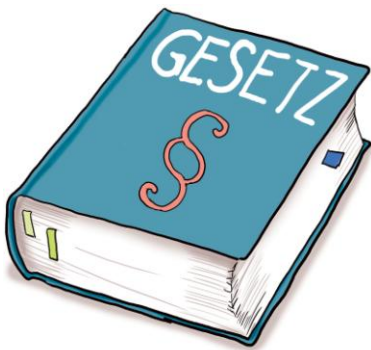
Die EU-Kommission

kann Gesetze vorschlagen.

Der Rat muss dann sagen:

Soll es das Gesetz geben.

Oder soll es das Gesetz nicht geben.



**Wer hat den Text
in Leichter Sprache gemacht?**

Büro für Leichte Sprache Köln
Cäsarstr. 58
50968 Köln
E-Mail: info@leichte-sprache.koeln
www.leichte-sprache.koeln

Tasso Griep und **Michèle Gries**
haben den Text in Leichter Sprache geschrieben.

Dirk Stauber hat den Text
auf Leichte Sprache geprüft.

Kirsten Scholz und **Ellen Sturm**
haben die Bilder gemalt.



Das Zeichen für Leichte Sprache ist von
Inclusion Europe.

So spricht man das: **in klu schen ju rop.**
Sie bekommen im Internet mehr Infos
über Inclusion Europe.

Das ist die Internet-Adresse:

www.inclusion-europe.org/etr